

Akute Sinusitis: keine Vorteile von Antibiotika

r -- Garbutt JM, Goldstein M, Gellman E et al. A randomized, placebo-controlled trial of antimicrobial treatment for children with clinically diagnosed acute sinusitis. *Pediatrics* 2001 (April); 107: 619-25

[\[LINK\]](#)

Kommentar: David Nadal

Studienziele

Obwohl die antibiotische Behandlung einer akuten Sinusitis bei Kindern weit verbreitet ist, ist unklar, ob sie einen klinischen Nutzen erbringt. Die vorliegende amerikanische Studie hatte das Ziel, die Wirksamkeit einer Antibiotikabehandlung einer klinisch diagnostizierten, unkomplizierten akuten Sinusitis bei Kindern zu evaluieren.

Methoden

Zwischen November 1997 und Februar 1999 wurden in drei Kinderarztpraxen 188 Kinder/Jugendliche im Alter zwischen 1 und 18 Jahren in die Studie aufgenommen, welche während 10 bis 28 Tagen Sinusitis-Symptome aufwiesen und bei denen klinisch eine akute Sinusitis diagnostiziert wurde. Unter Berücksichtigung des Alters und des Schweregrads der Sinusitis erhielten sie nach dem Zufallsprinzip während 14 Tagen entweder Amoxicillin (40 mg pro kg und Tag in 3 Tagesdosen; Clamoxyl® u.a.) oder Amoxicillin/Clavulansäure (45 mg Amoxicillin pro kg und Tag in 2 Tagesdosen; Augmentin® u.a.) bzw. Placebo. Der primäre Endpunkt betraf Besserungen/Änderungen der Sinusitis-Symptome; diese Entwicklung wurde einerseits durch einen quantitativen Symptomscore, andererseits subjektiv durch die Feststellungen der Eltern festgehalten. Sekundäre Endpunkte umfassten Nebenwirkungen u.a. Auskünfte über primäre und sekundäre Endpunkte wurden über einen Zeitraum von 60 Tagen telefonisch eingeholt.

Ergebnisse

Von den 161 Kindern, welche in die Studie aufgenommen wurden, erhielten 58 Amoxicillin, 48 Amoxicillin/Clavulansäure und 55 Placebo. Der Krankheitsverlauf unterschied sich nicht in den 3 Gruppen: Nach 14 Tagen betrug die Besserungsrate der Symptome in der Amoxicillin-Gruppe 79%, in der Amoxicillin/Clavulansäure-Gruppe 81% und in der Placebo-Gruppe 79%. Zwischen den einzelnen Gruppen konnte weder mittels quantitativem Symptomscore noch subjektiv von den Eltern ein Unterschied festgestellt werden. Nebenwirkungen traten in der Gruppe mit Amoxicillin bei 19% auf, in derjenigen mit Amoxicillin/Clavulansäure bei 11% und in der Kontroll-Gruppe bei 10%.

Schlussfolgerungen

Weder Amoxicillin noch Amoxicillin/Clavulansäure haben in der Behandlung einer akuten, unkomplizierten Sinusitis bei Kindern Vorteile gegenüber Placebo.(AL)

Dank dieser Studie verfügen wir erstmals über für die Praxis sehr brauchbare Daten in Bezug auf die antimikrobielle Therapie der klinisch diagnostizierten akuten, nicht komplizierten Sinusitis beim Kind im Alter von 1-18 Jahren. Wartet man nach Beginn der Symptome mit dem Einsatz von Antibiotika drei Wochen, beträgt die spontane Heilungsrate mindestens 80%. Diese entspricht jener der akuten Otitis media. Somit dürfte guten Grundes im Praxisalltag für die Verordnung von Antibiotika bei der nicht-komplizierten Sinusitis ein ähnlich abwartendes Vorgehen wie bei der akuten Otitis media gerechtfertigt sein. Deshalb könnte sich die Beschränkung der Antibiotika-Therapie auf Kinder unter 2 Jahren und auf solche mit wiederholten Episoden, sehr hohem Fieber oder klinischen Zeichen einer schweren Infektion als die beste Behandlungsmodalität erweisen.

David Nadal